Kurzkonzeption

Der kommunalen Obersulm er Kindertagesstätte

Siebenmorgenweg

Eine erweiterte Version liegt im Kindergarten in der Elternecke aus**.**

1. Unsere Kita

Kindergarten Siebenmorgenweg
Siebenmorgenweg 8
74182 Obersulm
Tel: 07134-3725
Mail: kiga.siebenmorgenweg@obersulm.de

Unser Kindergarten Siebenmorgenweg ist ein zweigruppiger Kindergarten im Ortsteil Willsbach, dessen Träger ist die Gemeinde Obersulm. Unseren Kindergarten besuchen Kinder ab einem Alter von 2,9 Jahren bis zur Einschulung.
Sie sind in Altersgruppen aufgeteilt: Sternschnuppenkinder, Sternenkinder, Mondkinder und Sonnenkinder. Die Einteilung orientiert sich am Einschulungsstichtag, dem 30. Juni.
Die Kinder sind in zwei Stammgruppen eingeteilt. Es gibt eine Froschgruppe und eine Hasengruppe mit jeweils altersgemischten Kindern.

Betreuungszeiten:

Verlängerte Öffnungszeiten VÖ: 7:30Uhr – 13:30 Uhr

2. Unsere Schwerpunkte und Ziele

Einfluss auf unsere Erziehungsziele hat der Orientierungsplan für Bildung und Erziehung für die baden-württembergischen Kindergärten.
In ihm werden die sechs Bildungs- und Entwicklungsfelder benannt:
Sinne, Körper, Sprache, Denken, Gefühl und Mitgefühl, Sinn, Werte und Religion.
Für jedes Feld sind im Orientierungsplan Ziele definiert, die bei unseren individuellen bzw. auf Gruppen bezogenen Angeboten und bei der Gestaltung der Umgebung Beachtung finden.

3. Unser Angebot

- Freispiel mit gruppenübergreifenden Spielmöglichkeiten
- Regelmäßiger Morgenkreis in der Stammgruppe
- Regelmäßige Bewegungsangebote in der Eingangshalle oder im Garten
- Freies Vesper
- Gemeinsames Essen am Vespertag
- Sonnenkindertag
- Experimente
- Pädagogische Angebote in der Kleingruppe zu den Bildungs- und Entwicklungsfeldern des Orientierungsplans
- Kooperation mit der Grundschule und anderen Institutionen
- Eingewöhnungsphase mit den Eltern
- Verschiedene Formen der Zusammenarbeit mit den Eltern (Elterngespräche, Elternabende, Eltern-Kind-Aktivitäten)
- Portfolio
- Wald- und Spaziergehtage
- Geburtstagsfeiern
- Theaterbesuche
- Ausflüge, Besichtigungen von öffentlichen Einrichtungen
- Themen- und jahreszeitenbezogene Feste
- Gruppentierbesuche
- Kinderkonferenzen

4. Tagesablauf

Um 7.30 Uhr öffnet unser Kindergarten. Zu diesem Zeitpunkt treffen die ersten Kinder ein. Bis 9.00 Uhr sind spätestens alle Kinder da. Für das Kind beginnt der Tag im Kindergarten mit der Freispielzeit. Das Kind entscheidet was, mit wem und wie lange es spielen möchte.

In dieser Zeit können die Kinder in Kleingruppen frühstücken. Kein Kind wird zum Essen gezwungen. Wir legen Wert auf ein gesundes Essen.
Für die Kinder stehen, über die Kindergartenzeit, ungesüßter Tee und Wasser zum Trinken bereit. Außerdem besteht die Möglichkeit, Getränke von zu Hause in einer wiederverschließbaren Flasche in den Kindergarten mitzubringen.

Am Ende des Freispiels erklingt das „Aufräumlied“. Es sagt den Kindern, dass sie ihr Spiel nun langsam beenden müssen. Ist das Lied zu Ende, sollten alle Kinder ihre Sachen aufgeräumt haben.

Nach dem Aufräumen findet der Morgenkreis mit allen Kindern der jeweiligen Stammgruppe oder pädagogische Angebote in Kleingruppen statt. Wir beginnen die Aktivität mit einem

Guten-Morgen-Lied. Die weiteren Inhalte orientieren sich an den Bildungs- und Entwicklungsfeldern des Orientierungsplans.

Anschließend haben alle Kinder die Möglichkeit im Garten zu spielen und Erfahrungen zu sammeln. Um den Kindern vielfältige Naturerfahrungen zu ermöglichen, gehen wir bei jedem Wetter ins Freie.

Ab 12.00 Uhr beginnt die Abholzeit der Kinder. Um 13.30 Uhr sind dann alle Kinder verabschiedet.

Bitte benachrichtigen Sie uns, wenn Ihr Kind krank ist. Bei ansteckenden Krankheiten werden wir die anderen Eltern unter Berücksichtigung des Datenschutzes informieren.

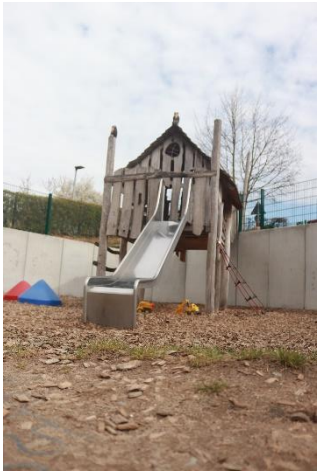
5. Unser Team

Um Sie willkommen zu heißen, stellt sich unser Team mit Foto, Name und Funktion im Eingangsbereich bei Ihnen vor.

In unserer Einrichtung arbeiten pädagogische Fachkräfte in Voll – und Teilzeit. Unser Team besteht aus gut ausgebildeten, fachlich qualifizierten und engagiertem Personal. Teammitglieder mit unterschiedlichen Erfahrungshintergründen bereichern die Zusammenarbeit. Eine gute Zusammenarbeit aller sorgt für einen effektiven Organisationsablauf und eine positive Arbeitsatmosphäre. Die pädagogischen Fachkräfte verstehen sich als Vertrauensperson für Kinder und Eltern. Daher gibt es gleichbleibende Bezugspersonen für eine Stammgruppe.

Als Ausbildungsbetrieb bieten wir unterschiedliche Praktika an. Wir sehen dies als wichtige Aufgabe für die Qualität unseres Berufsbildes.

Zur Gebäudereinigung und -erhaltung stehen uns eine Reinigungskraft und ein Hausmeister zur Seite.



Dies ist nur eine Kurzkonzeption. Gerne können Sie in der Einrichtung Einsicht in die ausführliche Konzeption bekommen. Sprechen Sie uns gerne darauf an.